

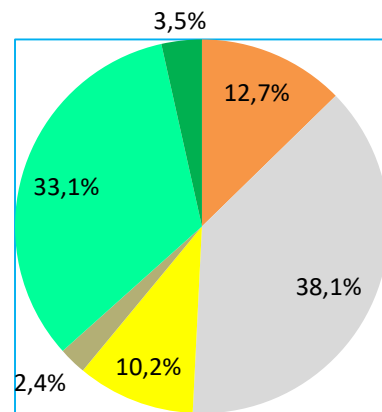
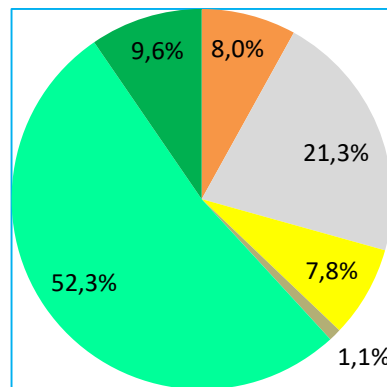
Kennzeichnung der Stromlieferungen 2018

Stromkennzeichnung gem. § 42 Energiewirtschaftsgesetz vom 7. Juli 2005 geändert 2017

Gesamtstromlieferung des Unternehmens

Zum Vergleich: Stromerzeugung in Deutschland

- -Kernkraft
- -Kohle
- -Erdgas
- -Sonstige fossile Energieträger
- -Erneuerbare Energien gefördert nach EEG
- -Sonstige erneuerbare Energien



Quelle: BDEW



Co2-Emissionen	286 g/kWh	435 g/kWh
Radioaktiver Abfall	0,00022 g/kWh	0,00030 g/kWh

Information zur Stromkennzeichnung für das Jahr 2018

Gemäß § 42 Energiewirtschaftsgesetz sind Stromversorger verpflichtet über die Anteile der einzelnen Energieträger am verkauften Strom sowie über deren Umweltauswirkungen zu informieren.

Die von den Stadtwerken Tirschenreuth im Jahr 2017 gelieferte elektrische Energie setzt sich aus folgenden Energieträgern zusammen (Durchschnittswerte Deutschland):

8,0 % (12,7 %) Kernkraft, 21,3 % (38,1 %) Kohle, 7,8 % (10,2 %) Erdgas, 1,1 % (2,4 %) sonstige fossile Energieträger, 52,3 % (22,1 %) Erneuerbare Energien nach dem EEG, 9,6 % (3,5 %) sonstige Erneuerbare Energien.

Damit sind folgende Umweltbeeinflussungen verbunden:

0,00022 g/kWh (0,00030 g/kWh) radioaktiver Abfall sowie 286 g/kWh (435 g/kWh) CO₂-Emissionen.